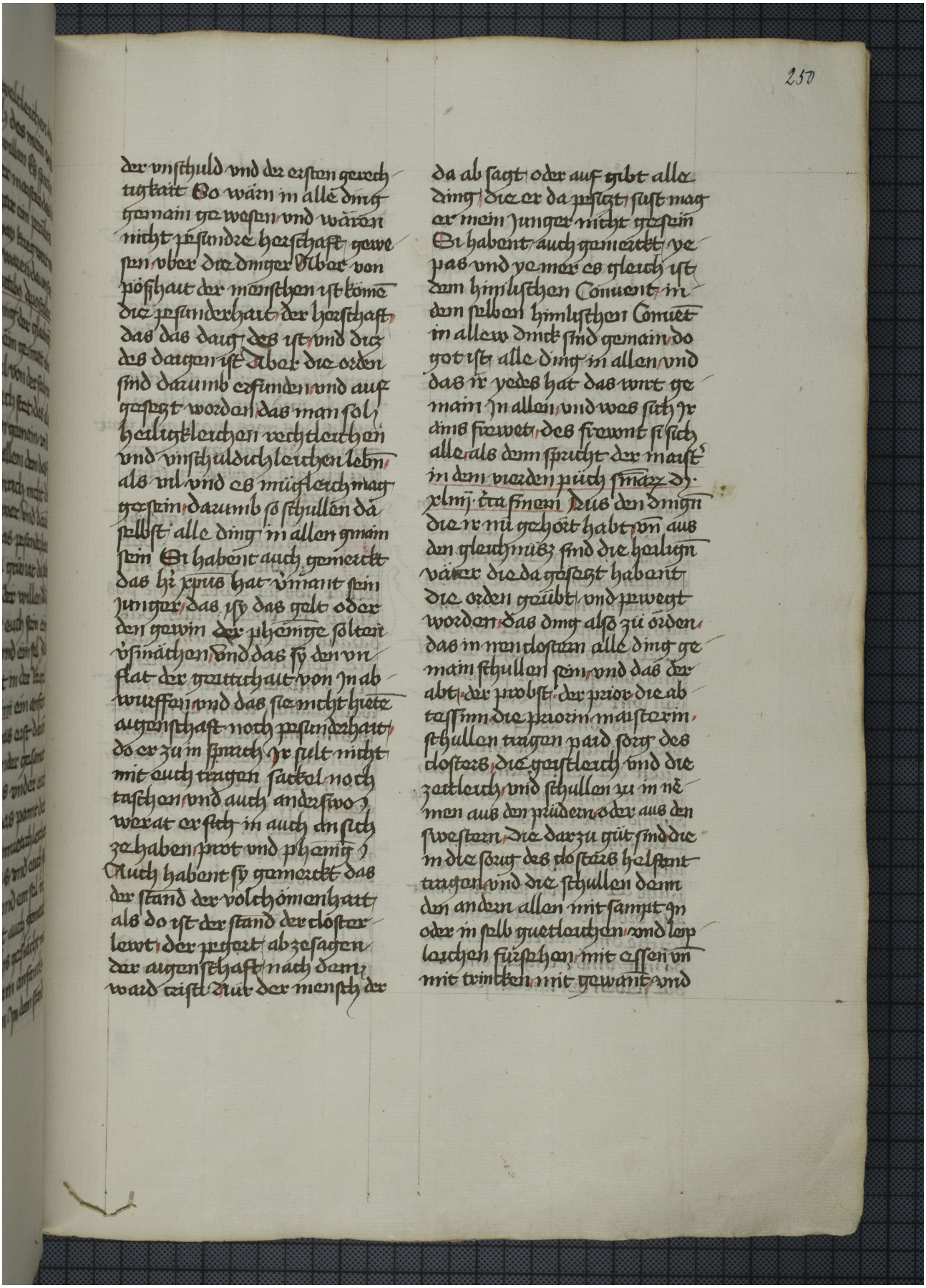
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=649
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



250

der vnschuld vnd der ersten gerech
tigkait Do wären in alle dinge
gemain gewesen vnd wären
nicht besundre herschaft gewe
sen vber die dinger Vber von
pösihait der menschen ist köme
die besunderhait der herschaft
das das daug des ist vnd die
des daugen ist Aber die orden
sind darumb erfunden vnd auf
gesetzt worden das man sol
heiligkleichen rechtleichen
vnd vnschuldichleichen leben
als vil vnd es müglich mag
gesein darumb so schullen dä
selbst alle dinge in allen gemain
sein Ei habent auch gemerkt
das hi ihesus hat vmmant sein
junger das sy das gelt oder
den gewin der pheniche solten
vsmächen vnd das sy den vn
flat der geitikhait von in ab
werffen vnd das sie nicht hiete
augenschaft noch besunderhait
do er zu in sprach ir sult nicht
mit auch tragen satel noch
taschen vnd auch andersiwo
werat er sich in auch an sich
zehaben prot vnd pheniche
Auch habent sy gemerkt das
der stand der volchomenhait
als do ist der stand der closter
lewt der pefelt abzesagen
der augenschaft nach dem
wand crist Nur der mensch der
da ab sagt oder auf gibt alle
ding die er da besitzt sust mag
er mein junger nicht gesein
Ei habent auch gemerkt ve
pas vnd ye mer es gleich ist
dem himlischen Conuent in
dem selben himlischen Conuet
in allew dinck sind gemain do
got ist alle ding in allen vnd
das ir yedes hat das wirt ge
main in allen vnd wes sich ir
ains frewet des frewnt si sich
alle als dem spricht der maist
in dem vierden püch smacz di
xlmi ita finem Deus den dingen
die ir nu gehört habt von aus
den gleichnüsz sind die heligen
väter die da gesetzt habent
die orden geübt vnd prewgt
worden das ding also zu orden
das in den clostern alle ding ge
main schullen sein vnd das der
abt der probst der prior die ab
tessinn die priorin maisterin
schullen tragen paid sorg des
closters die geistleich vnd die
zeitleich vnd schullen zu in ne
men aus den prüdern oder aus den
swestern die darzu güt sind die
in die sorg des closters helfent
tragen vnd die schullen dem
den andern allen mit sampt in
oder in selb guetleichen vnd lep
leichen fürschen mit essen vn
mit trinken mit gewant vnd